

# Zustimmungsraten zu autoritärer Führung

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 9. November 2018 20:46

[Zitat von plattyplus](#)

Rückblickend denke ich das über meinen damaligen Politik-Unterricht auch. Außer "die ewige Deutsche Schuld als Folge der NS-Zeit mit all ihren Schrecklichkeiten" gab es praktisch kein anderes Thema. Und leider denke ich, daß sich an dieser Grundhaltung auch heute praktisch nichts geändert hat.

Wir sehen es ja gerade am heutigen Tag, dem 9. November. Was ist alles am 9. November passiert?

- Ausrufung der ersten deutschen Republik durch Scheidemann und Beendigung des ersten Weltkriegs 9.11.1918
- Progromnacht 9.11.1938
- Fall der Berliner Mauer 9.11.1989

Und was zeigt das ZDF von 9-12 Uhr?

- Gedenkstunde des Bundestags zur Progromnacht
- Doku zum Antisemitismus in Europa
- Gedenken an Progromnacht aus einer berliner Synagoge

**Wann und wo kommen die anderen Themen denn mal vor? Wo ist die Feierstunde im Bundestag zum 100-jährigen Jubiläum der ersten Republik, zu dieser Sternstunde der Demokratie? Wo ist die Gedenkstunde zum Ende des 1. Weltkriegs mit den ca. 20 Mio. Toten?**

Also ich habe heute, ich weiß nicht mehr in welchen Nachrichten, aber ich meine im ZDF, eben genau diese 3 Themen wahrgenommen, von denen du oben sprichst (sogar Ausschnitte aus der Rede von 1918 brachten sie) und ich kenne es so aus den anderen Jahren auch, dass am 9.11. immer auf den Mauerfall und die Progromnacht hingewiesen wird (Ausrufung der Republik 1918 seltener). Die Gewichtung je nachdem, was gerade eine runde Zahl hat.

Dieses Jahr ist es doch der **80. Jahrestag** seit der "Reichskristallnacht", wie man früher lange Zeit sagte.